



Haushalt 2018 – Ausführung des Haushalts

Investitionen

Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Plan 2018	Ist 2018	Stand: 30.08.2018
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-4.639.660,00 €	-1.252.171,85 €	26,99%

Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Plan 2018	Haushalts- reste	Ist 2018	Aufträge
31. = Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.889.025,00 €	5.978.564,96 €	7.910.846,80 €	6.083.330,18 €
		20.867.589,96 €	13.994.176,98 €	67,06%

Der Fortgang einzelner im Haushalt eingeplanter Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen ist in Berichten ausgeführt.

Für das Berichtswesen wurden alle wesentlichen Investitionsmaßnahmen- bzw. -projekte ab einem Investitionsvolumen i. H. v. 50.000,- € aufgenommen.

Die Auswertung erfolgt im Rahmen eines standardisierten Verfahrens.

Die Investitionsberichte sind als Anlage 1 der Vorlage beigefügt.

Aufbau:

- Bezeichnung der Maßnahme/des Projektes
- Auflistung der zur Maßnahme/zum Projekt dazugehörigen I-PSP-Elemente
- Beschreibung der Maßnahme
- Darstellung der Haushaltsdaten
- Sachstand zur Umsetzung der Maßnahme/des Projektes

Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen	Plan 2018	Ergebnis 2018	
12. Summe ordentliche Erträge	-39.897.473 €	-37.035.686,59 €	92,83%
20. Summe der ordentlichen Aufwendungen	39.139.109 €	28.142.776,39 €	71,90%

Ergebnishaushalt - Personalaufwendungen

Aufwendungen	Ansatz 2018	Ergebnis Stand 30.08.2018
13. Personalaufwendungen	9.840.200 €	5.194.516,43 €

Mehrausgaben aufgrund von:

- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| • Tarifierhöhung 2018 | rund 150.000,- € |
| • Neubesetzung von Stellen | <u>rund 150.000,- €</u> |
| | 300.000,- € |

(Tariferhöhung 3,19 % ab 01.03.2018 anstatt wie eingeplant 2,00 %)

Tendenz: steigende Personalkosten ab 2019 !

Ergebnishaushalt - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen	Ansatz 2018	Ergebnis Stand 30.08.2018
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.440.085 €	3.962.282,27 €

Inanspruchnahme der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel
= rund **53 %**

Ergebnishaushalt - Transferaufwendungen

Aufwendungen	Ansatz 2018	Ergebnis Stand 30.08.2018
18. Transferaufwendungen	14.233.650 €	13.234.743,39 €

Zu erwartende Mehrausgabe:

- Gewerbesteuerumlage rund **625.000,- €**
- Kreisumlage rund **165.000,- €**

Deckung über die Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer und der Schlüsselzuweisung.

Zu erwartende bzw. feststehende Mehreinnahmen:

Gewerbesteuer **3.250.000,- €**

Einkommensteuer **320.000,- €** (Steuerschätzung Mai 2018)

Schlüsselzuweisung **560.000,- €** (Festsetzung vom Juni 2018)

Wie setzen sich die zu erwartenden Einnahmen bzw. Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer 2018 zusammen:

Haushaltsansatz **9.747.000,- €** (Hebesatz neu: 360 %)

Vorauszahlungen 2018 rund **10.000.000,- €** (+ 250.000,- €)

Diff. Erstattungen/Nachzahlungen rund **3.000.000,- €**

13.000.000,- € (Prognose für 2018)

Besonderheit 2018

Gegenüber den Vorjahren liegen deutlich höhere Nachzahlungen vor!

Hintergrund für die Gewerbesteuer-Nachzahlungen:

durchgeführte Betriebsprüfungen seitens der Finanzbehörden bei verschiedenen Gewerbebetrieben (mit teilweise hohen Beträgen bei einzelnen Gewerbebetrieben)

Problemstellung:

- Bestand der Nachzahlung ?
Fraglich, aufgrund von anhängigen Klageverfahren
- Dauer der Klageverfahren
Kann sich ggf. über mehrere Jahre hinziehen
Die Erstattung der nachgezahlten Gewerbesteuer erfolgt erst in Folgejahren

Auswirkungen auf den Haushalt 2019:

Hohes Gewerbesteueraufkommen Quartale 1 – 3/2018!

➡ hohe Steuerkraft (Finanzausgleich)

➡ niedrige Schlüsselzuweisung in 2019!

Ergebnishaushalt - Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel

Allgemeine Deckungsmittel	Ansatz	Prognose	+ / -
Erträge	28.675.700,00 €	32.947.000,00 €	4.271.300,00 €
Aufwendungen	9.962.000,00 €	10.750.000,00 €	788.000,00 €
Saldo	18.713.700,00 €	22.197.000,00 €	3.483.300,00 €

Ergebnishaushalt - Prognose Jahresergebnis

Erträge und Aufwendungen	Ansatz 2018	Ergebnis
21. ordentliches Ergebnis	-758.364 €	? €
24. außerordentliches Ergebnis	-1.219.000 €	? €
25. Jahresergebnis	-1.977.364 €	? €

Überschuss!



Positives Jahresergebnis 2018! Höher als veranschlagt.

Hintergrund: positive Entwicklung der allgemeinen Deckungsmitteln.

Liquidität - Kreditaufnahme

- Aufgrund der aktuellen Liquidität – begründet durch die positive Entwicklung bei den allgemeinen Deckungsmitteln – wurde die in der Haushaltssatzung festgesetzte Kreditermächtigung i. H. v. 7.621.782,- € bisher nicht in Anspruch genommen.
- Die im Januar 2018 erfolgte Kreditaufnahme i. H. v. 2.000.000,- € erfolgte im Rückgriff auf die nach 2018 übertragenen Kreditermächtigungen der Jahre 2016 und 2017.
- Inwieweit auf die Kreditermächtigung für 2018 zurückgegriffen werden muss, ist zum jetzigen Zeitpunkt noch fraglich. Das hängt von verschiedenen Haushaltsfaktoren ab. Nach jetzigem Stand ist aber davon auszugehen, dass eine Kreditaufnahme deutlich geringer ausfallen wird, als im Haushalt veranschlagt.

Hinweis:

Durch Überschüsse im Ergebnishaushalt werden die Investitionen finanziert. Hierdurch kann die vorgesehene Kreditaufnahme verringert werden oder sogar entfallen.